

Spaghetti Runde im Monte Rosa Gebiet

1390,00 € / p.P.

SAISON

Sommer

SCHWIERIGKEIT

Medium

TOURDAUER

6 Tage



4000er Hochtouren im Wallis - Die Spaghetti Runde

Auf der Spaghetti Runde im Monte Rosa Gebiet besteigen wir Zehn 4000er. Diese Hochtourenwoche im Wallis starten wir im berühmten Bergsteigerort Zermatt, wechseln auf die Südseite des Monte Rosa Gebiets und schließen die Runde wieder am Startpunkt. Die Berg- und Gletscherwelt auf dieser Durchquerung ist beeindruckend. In keinem anderen Gebiet können wir so viele 4000er in einer Woche besteigen. Über weite Strecken bewegen wir uns dabei auf technisch leichten Bereichen, gewürzt mit einigen steilen und ausgesetzten Passagen. Der Name "Spaghetti-Runde" erschließt sich dadurch, da wir meist auf der italienischen Seite unterwegs sind und dort ebenfalls nächtigen. Die Hütten sind gut und wir können oftmals nur staunen über deren Lage. Auf der Signalkuppe besuchen wir zugleich die höchstgelegene Schutzhütte der Alpen, die Cabanna Margherita 4554m. **Touren Highlight:**

- Zehn Viertausender
- Höchste Schutzhütte der Alpen, Cab. Margherita 4554m
- Durchquerung des Monte Rosa Gebiets
- Start- und Endpunkt in Zermatt
- Beeindruckende Berg- und Gletscherwelt

Termine

Tourtermine

10/07/2024 - 15/07/2024

22/07/2024 - 27/07/2024

07/08/2024 - 12/08/2024

19/08/2024 - 24/08/2024

[Weitere Termine auf Anfrage](#)

Bergführer



Buchen

Buchen

Buchen

Buchen

Buchen

Programm

1.Tag

Treffpunkt um 17:00 Uhr im Hotel Bergfreund in Herbriggen. Wir checken ein, gehen anschließend zum gemeinsamen Abendessen und besprechen in Ruhe die kommende Tourenwoche.
Gehzeit ca. 0 Std., Aufstieg 0 m, Abstieg 0 m

2.Tag

Wir fahren mit dem Hoteltaxi nach Zermatt und von dort mit der Bahn zum Kleinmatterhorn. Ab hier geht es los in die Walliser Gletscherwelt und auf unseren ersten 4000er der Spaghetti Runde. Der Anstieg zum Breithorn 4164m führt uns durch die Südflanke auf den Westgipfel. Eine gute Möglichkeit, um die ersten Schritte in dieser grandiosen Landschaft zu unternehmen. Der Abstieg über den Verra Gletscher bringt uns zur Ayas Hütte.
Gehzeit ca. 6 Std., Aufstieg 400 m, Abstieg 850 m

3.Tag

Heute frühstücken wir zeitig vor Sonnenaufgang. Der Anstieg zum Castor 4221m verläuft anfangs über den Ferra Gletscher und stellt immer mehr auf Richtung Gipfel. Der kurze und ausgesetzte Gratabschnitt zum Gipfel und hinab zum Felikjoch würzt diese Überschreitung. Anschließend gelangen wir zum heutigen Stützpunkt, der Quintino Sella Hütte.
Gehzeit ca. 6 Std., Aufstieg 850 m, Abstieg 650 m

4.Tag

Die Besteigung des Il Naso 4205m ist unser erster Anstieg heute. Die steilsten 100Hm zur Eiseisnase fordern dabei unsere ganze Konzentration. Am Lys Gletscher angelangt gehen wir weiter zum Balmenhorn 4167m. Von weitem erkennbar ist die Christusstatue, die neben der Biwakschachtel auf dieser Felsinsel thront und über Steigbügel und dicke Taue leicht erkletterbar ist. Die Vincentpyramide 4215m ist unser Abschluss. In der Gnifetti Hütte verbringen wir die Nacht.
Gehzeit ca. 7 Std., Aufstieg 1200 m, Abstieg 1200 m

5.Tag

Fünf 4000er stehen heute zur Auswahl. Je nach Kondition und Verhältnisse wählen wir aus.
Der Weg über den spaltenreichen Gletscher führt uns hinauf zur höchstgelegenen Schutzhütte der Alpen, die Cab. Margherita 4554m.
Das Schwarzhorn 4215m mit seiner kurzen, bis zu 50° steilen Flanke, ist die erste Möglichkeit. Die aussichtsreiche Ludwigshöhe 4342m folgt vor der Überschreitung der Parrot Spitze 4436m. Der höchste Punkt unserer Tour ist die Zumsteinspitze 4563m ehe wir die Signalkuppe 4554m besteigen und dort oben zur Pause einkehren.
Der lange Abstieg über den wilden Grenzgletscher führt uns zur Monte Rosa Hütte.
Gehzeit ca. 8-9 Std., Aufstieg 1600 m, Abstieg 2300 m

6.Tag

Über den 2019 eröffneten Weg zur Monte Rosa Hütte wandern wir durch alpines, teils vergletschertes Gelände Richtung Gornergrat. Die Station Rotenboden ist dabei unser Ziel. Die Fahrt mit der Gornergratbahn bringt uns wieder nach Zermatt. Hier genießen wir bei Kaffee und Kuchen das Ambiente. Anschließend Rückfahrt zum Hotel Bergfreund und Heimreise.
Gehzeit ca. 4 Std., Aufstieg 300 m, Abstieg 300 m

Schwierigkeitsbewertung

Du benötigst eine Kondition für Gehzeiten von 8-9 h. Du verfügst über Trittsicherheit und Schwindelfreiheit und das Gehen mit Steigeisen ist kein Problem. An- und Abstiege bis 50° sind zu bewältigen. Grundlegende Kenntnisse über das Begehen von Gletschern sowie zur Spaltenbergung sind bekannt.

Ausrüstung

Bekleidung

Bergstiefel Steigeisenfest, Wandersocken + Ersatz, Hochtourenhose, Softshellhose, Wind- und Wasserabweisende Überhose empfohlen (z.B. Gore-Tex), Wärmeschicht: Pullover, Jacke (z.B. Fleece, Softshell, Primaloft, leichte Daune), Wind- und Wasserabweisende Überjacke (z.B. Gore-Tex), Unterwäsche + Ersatz, Warme Mütze, Sonnenhut / Sonnenkappe, Warme, wasserabweisende Fingerhandschuhe, Überhandschuhe, Gletscherbrille (Gläser Schutzkategorie 4)

Notfallausrüstung

Erste Hilfe Set (inkl. Blasenpflaster, Tape, pers. Medikamente), Leichter Biwaksack

Persönliche Ausrüstung

Hüttenschlafsack aus Seide/Baumwolle, Sonnencreme LSF 50, Lippenbalsam, Kleiner Kulturbeutel, Trekkinghandtuch klein, Oropax, Persönliche Fotoausrüstung, Trinkflasche oder Trinksystem (Camelback) mind. 1 Liter, Alpenvereinsausweis (DAV, OEAV, SAC) falls vorhanden

Technische Ausrüstung

Bergrucksack ca. 35 Liter, Regenhülle für Rucksack oder wasserdichter Innenpacksack für Bekleidung, Teleskopstöcke, Stirnlampe, Gurt, Steigeisen, Eispickel, 1x Eisschraube, 1x Safebiner (z.B. Petzl-Ballock), 1x Bandschlinge 120cm, 1x HMS Karabiner, 2x Normalkarabiner, Reepschnüre (5mm) 4m, 2m, 1m

Verpflegung

Zwischenverpflegung Brot, Wurst, Käse, Trockenobst, Schokolade, Vollkornriegel oder Energieriegel

Leistungen und zusätzliche Kosten

Leistungen

- 6 Tage Bergführer
- Min / Max 3 Teilnehmer
- komplette Leihhausrüstung Gletscher bei Bedarf

Zusätzliche Kosten

- ÜN/HP im Hotel ca. 90,- CHF
- ÜN/HP Hütte ca. 80,- € pro Tag
- Transfers und Bahnen ca. 150,- CHF
- persönliche Ausgaben und Trinkgelder

Wissenswertes

- Vermeide jedes überflüssige Gewicht. Der komplette Rucksack muss jeden Tag von Hütte zu Hütte getragen werden.
- Auf den Hütten gibt es, mit Ausnahme der Neuen Monte Rosa Hütte, nur begrenzte Waschgelegenheit. Neben Zahnbürste sind kleine Feuchttücher zweckmäßig. Duschgel muss nicht eingepackt werden.

Unterkunft

In folgenden Unterkünften verbringen wir die Tourentage.

- Hotel Bergfreund
- Guide Ayas Hütte
- Quintino Sella Hütte
- Gnifetti Hütte
- Neue Monte Rosa Hütte

Das Hotel Bergfreund in Herbruggen mit seinen gemütlichen Zimmern und dem hervorragendem Essen ist der erste Stützpunkt unserer Tourentage. Die zweite Übernachtung ist bereits auf italienischem Boden, auf der schönen Guide Ayas Hütte. Die Quintino Sella und die Gnifetti Hütte sind die beiden folgenden Stützpunkte. Die letzte Nacht verbringen wir wieder auf Schweizer Seite, auf der Neuen Monte Rosa Hütte.

Alle Hütten sind sauber und ordentlich. Wir nächtigen in Lagern mit Halbpension. Die Neue Monte Rosa bietet zudem sehr guten Komfort.

Die Unterkünfte werden von BMS organisiert. Solltest Du vor- oder nach der Tour noch länger im Gebiet bleiben wollen, bitten wir dies selbst zu organisieren. Wir sind jederzeit behilflich mit Tipps zu weiteren Zielen, zur Vorbereitung und zu den Unterkünften.